



Xive®

Sofort Zähne mit System

Knochenlager sofort:
Xive® 3,0 ohne Augmentation



Knochenlager sofort

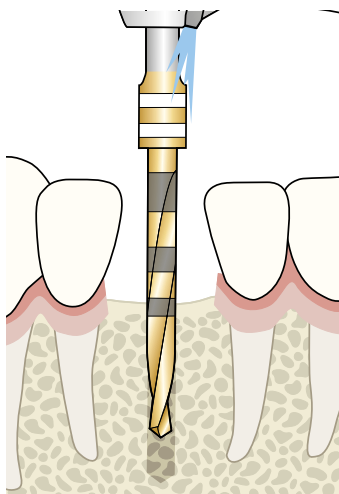
Xive[®] 3,0 ohne Augmentation

Ein gutes Knochenlager ist das beste Fundament für ein ästhetisches langzeitstabiles Ergebnis. Aber gerade im Frontzahnbereich, in der hochsensiblen ästhetischen Zone, sind die Knochenverhältnisse meist „bescheiden“: Ein schmaler Kieferkamm, kleine Lücken bei genetisch bedingten Nichtanlagen – so wird jede Implantation für die Einzelzahnversorgung zur echten Herausforderung. Was tun? Räume schaffen durch eine langwierige KFO-Behandlung? Knochenlager optimieren durch Augmentation? Ästhetik wieder herstellen durch Weichgewebeschirurgie?

Xive 3,0 ermöglicht in vielen Fällen eine sehr gute, sofort umsetzbare Behandlungsalternative: Mit seinem extrem kleinen Durchmesser von nur drei Millimetern lassen sich selbst kleinste Lücken optimal versorgen. Und mit dem kondensierenden Gewindedesign erzielen Sie mit Xive selbst bei eingeschränkter Knochenqualität eine hohe Primärstabilität. Xive 3,0 – kleines Implantat, große Wirkung!

„Knochenlager sofort“ ist eine von 6 Xive-Sofortlösungen („Provisorium sofort“, „Ästhetik sofort“, „Feste Zähne sofort“, „Passgenauigkeit sofort“, „Positionierung sofort“ und „Knochenlager sofort“), die unter dem Konzept Xive „Sofort Zähne mit System“ zusammengefasst wurden. Diese und die weiteren Sofortlösungen sind im Rahmen eines Behandlungstermins realisierbar, soweit die entsprechenden klinischen Voraussetzungen beim Patienten vorliegen.

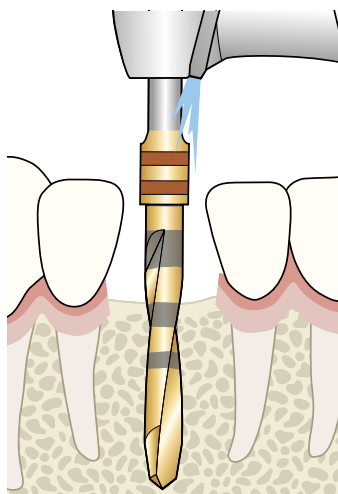
Xive® 3,0: Step-by-Step



Pilotbohrung

Die Pilotbohrung erfolgt mit dem Xive Spiralbohrer D 2,0.

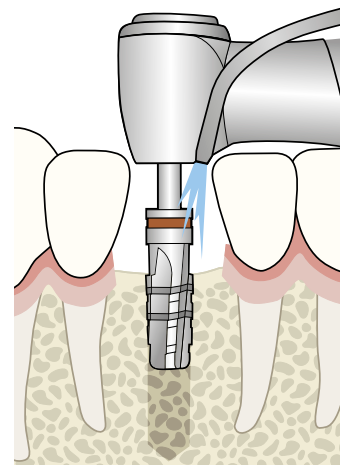
Alle Xive Spiralbohrer werden mit bis zu max. 1.500 U/min (Umdrehungen pro Minute) intermittierend eingesetzt.



Erweiterungs-/Endbohrung D 3,0

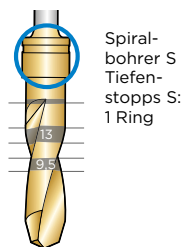
Die Erweiterungs-/Endbohrung erfolgt mit dem Spiralbohrer D 3,0.

Die projektierte Implantatlänge und der Implantationsbereich entscheidet über die Wahl der Bohrerlänge (S oder L).

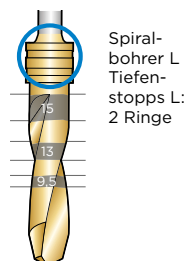


Krestale Präparation des Knochens

Abgestimmt auf die klinische Situation bereitet man im Anschluss an die Endbohrung die Kavität mit dem Spiralbohrer krestal knochenklassenspezifisch auf.

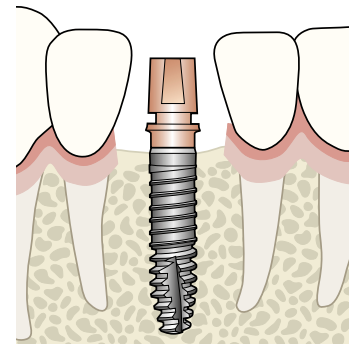
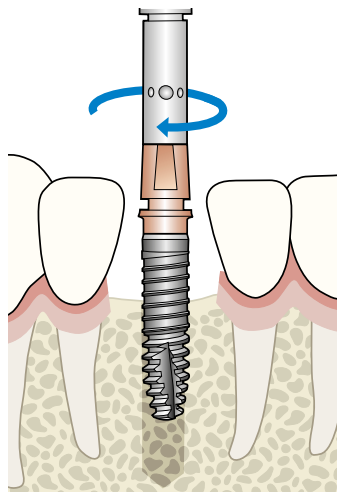


Spiralbohrer S
Tiefenstopps S:
1 Ring



Spiralbohrer L
Tiefenstopps L:
2 Ringe

Xive® 3,0: Step-by-Step



In spongiösem Implantatlager (D IV):

Ist eine kortikale Schicht vorhanden, sollte man die Kavität 2 mm tief erweitern.

In dichtem Knochen (D I bis III):

Ein maximales Ausnutzen der Arbeitslänge von 6 mm reduziert die designbedingte interne Kondensation beim späteren Eindrehen des Implantats in idealer Weise.

Der Spiralbohrer krestal für die vertikale Erweiterung des krestalen Implantatbetts muss generell angewendet werden. Auch bei seiner maximalen Nutzung sichert eine ausgezeichnete Primärstabilität die Einheilung.

Eindrehen des Implantats

Das Implantat einschließlich der TempBase wird nun mit dem Eindrehinstrument in der Kavität platziert und anschließend langsam bei maximal ca. 15 U/min in seine endgültige Position gebracht.

Nach dem Eindrehen muss der strukturpolierte Implantatthals suprakrestal liegen.

Unregelmäßigkeiten der vertikalen Knochenhöhe können durch die Insertionstiefe ausgeglichen werden.

Ein Punkt des Eindrehinstruments muss in der Endposition vestibulär ausgerichtet sein.

Das Eindrehinstrument wird abschließend aus dem Innensechskant der TempBase entfernt.

Klinische Dokumentationen

Die implantatprothetische Versorgung schmaler Lücken mit dem durchmesserreduzierten, zweiteiligen Implantat Xive 3,0

In einigen Situationen stoßen Implantate mit Standard-Durchmesser an ihre Grenzen. Der Abstand zu den benachbarten Zähnen ist dann zu gering. Die schmale Lücke genehmigt dann nur ein Implantat mit reduziertem Durchmesser. Das Xive-Portfolio hält für diese besonderen Fälle ein zweiteiliges Implantat mit dem Durchmesser 3,0 mm bereit. Aufgrund des Implantatdesigns ist eine hohe Primärstabilität möglich. Außerdem bieten die prothetischen Möglichkeiten eine von Xive bekannte Flexibilität. Das schmale Implantat kann bei einem limitierten Platzangebot im Front- und Seitenzahnbereich sowie bei schmalen Kieferkamm angewandt werden.

Patientenfall 1: 25-jährige Patientin; Nichtanlage der beiden oberen seitlichen Schneidezähne

Zahnarzt: Dr. Marco Degidi, Bologna/Italien



Fehlende seitliche Schneidezähne. Der Abstand „Implantatschulter - Nachbarzahn“ wäre mit einem Standard-Durchmesser kleiner als 1,5 mm.



Die Längsachsen der benachbarten Zahnwurzeln tangieren in Richtung Implantatsitus, wodurch sich das für die Implantation verfügbare Knochenvolumen weiter reduziert.



Freilegung des Knochens mit minimal-invasiver Lappenbildung.



Insertion eines Xive S 3,0-Implantats.



Die primärstabil inserierten Xive 3,0-Implantate mit TempBase-Aufbauten.



Aufgesetzte TempBase Caps für die Überabformung

Klinische Dokumentationen



Temporäre Sofortversorgung mit TempBase Caps und provisorischen Kronen.



Die schmalen Implantate harmonisieren in vertikaler Position und Achsenneigung mit den natürlichen Zähnen.

Patientenfall 2: 18-jährige Patientin; nach kieferorthopädischer Behandlung schmale Lücke in regio 22

Zahnarzt: Dr. Stefan Günther, Essen



Xive-Select-Messimplantat zur intraoperativen Kontrolle der Implantatachse (links). Postoperative Röntgenkontrolle des primär stabil inserierten Xive 3,0-Implantats (rechts).



Implantatfreilegung vier Monate nach der Insertion. Vestibulär reduzierter EstheticBase-Aufbau als Träger für die provisorische Versorgung.



Die provisorische Kunststoffkrone wird während der nächsten Monate das Weichgewebe entsprechend ausformen.

Xive® | Knochenlager sofort Bestellformular

Bitte tragen Sie die Mengen ein:

Implantate

Xive S plus



D 3,0

26 - 2412 11 mm
26 - 2413 13 mm
26 - 2415 15 mm

238,00 € / Stück

Prothetikkomponenten

Xive Gingivaformer C



D 3,0

26 - 1921 GH 1
26 - 1922 GH 2
26 - 1923 GH 3
26 - 1925 GH 5

30,00 € / Stück

Labormaterialien

Friadent Labor-Implantat



D 3,0

45 - 4020

30,00 € / Stück

Friadent Fräsimplantat



D 3,0

45 - 2621

32,00 € / Stück

Abformung

Xive Übertragungs- aufbau PickUp C



26 - 2123 D 3,0 ■ kurz
26 - 2125 D 3,0 ■ lang

76,50 € / Stück

Xive Übertragungs- aufbau Reposition C



26 - 2023 D 3,0 ■ kurz
26 - 2025 D 3,0 ■ lang

76,50 € / Stück

Prothetikkomponenten

Friadent AuroBase



45 - 2420 D 3,0 ■

148,00 € / Stück

Friadent EstheticBase gerade / A 0



46 - 2121 D 3,0 ■ GH 1
46 - 2122 D 3,0 ■ GH 2
46 - 2123 D 3,0 ■ GH 3
46 - 2125 D 3,0 ■ GH 5

96,00 € / Stück

Friadent Doppelkronenaufbau



45 - 2620 D 3,0 ■

83,00 € / Stück

Friadent EstheticBase anguliert / A 15



46 - 2221 D 3,0 ■ GH 1
46 - 2222 D 3,0 ■ GH 2
46 - 2223 D 3,0 ■ GH 3
46 - 2225 D 3,0 ■ GH 5

119,00 € / Stück

Atlantis Abutments

Wie Sie Atlantis bestellen

Die Nutzung von Atlantis ist eine einfache Art, der Praxis und dem Labor eine neue Dimension einer hochwertigen prothetischen Lösung zu bieten. Zusätzlich ermöglichen Atlantis Abutments und Atlantis Suprastrukturen einen gleichmäßigen Workflow für Ihre gesamten Versorgungen auf Implantatbasis, unabhängig von der verwendeten Implantatmarke.

Dieser geradlinige Ansatz bietet sowohl der Praxis als auch dem Labor Einfachheit und Rentabilität. Das Beste ist, dass der Zahnarzt oder Zahntechniker für Atlantis keine zusätzlichen Investitionen in Software oder Ausrüstungsgegenstände tätigen muss.



Selbstdurchschreiben-
des Bestellformular

Atlantis Abutments:

6-8510032

Senden Sie Ihre persönliche Bestellung per Fax: 0049 (0) 621 4302-011

DENTSPLY IH GmbH · Zweigniederlassung Mannheim · Postfach 71 01 11 · D-68221 Mannheim · www.dentsplysirona.com

Name*

Straße/PLZ/Ort*

Telefon/Fax*

E-Mail

Kaufdatum/Unterschrift*

Kundennummer

*Pflichtfelder

Es gelten die Einkaufs- und Bestellbedingungen sowie die Rücksendebedingungen der DENTSPLY IH GmbH (einzusehen unter: www.dentsplysirona.com/implants/agb)

Praxisstempel

Über Dentsply Sirona Implants

Dentsply Sirona Implants bietet umfassende Lösungen für alle Phasen der Implantattherapie an. Dazu gehören sowohl die Implantatsysteme Ankylos®, Astra Tech Implant System® und Xive® als auch digitale Technologien wie patientenindividuelle Lösungen mit Atlantis® sowie Simplant® für die computer-gestützte Implantologie.

Des Weiteren sind regenerative Lösungen mit Symbios®, Programme zur beruflichen Fortbildung und Weiterentwicklung sowie professionelle Marketingleistungen für Praxen und Labore unter der Marke STEPPS™ im Portfolio. Dentsply Sirona Implants schafft einen Mehrwert für Zahnärzte und Zahntechniker und ermöglicht vorhersagbare und dauerhafte Ergebnisse in der Implantatbehandlung, die zu einer höheren Lebensqualität für Patienten führen.

Weitere Informationen zu Dentsply Sirona Implants finden Sie unter www.dentsplysirona.com/implants.

Hersteller: DENTSPLY Implants Manufacturing GmbH · Postfach 71 01 11
68221 Mannheim/Deutschland · Tel. 0621 4302-000 · Fax 0621 4302-001
E-Mail: implants-info@dentsplysirona.com · www.dentsplysirona.com

Vertrieb Deutschland: DENTSPLY IH GmbH · Postfach 71 01 11
68221 Mannheim · Tel. 0621 4302-006 · Fax 0621 4302-007
E-Mail: implants-de-info@dentsplysirona.com · www.dentsplysirona.com

Vertrieb Österreich: Dentsply Sirona Europe GmbH · Zweigniederlassung Wien
Wienerbergstraße 11 / Turm A / 27. Stock · 1100 Wien
Tel. 01 600 4930-301 · Fax 01 600 4930-381
E-Mail: bestellung.austria@dentsplysirona.com

Vertrieb Schweiz: DENTSPLY IH SA · Rue Galilée 6, CEI 3, Y-Parc
1400 Yverdon-les-Bains · Tel. 0800 845844 · Fax: 0800 845845
E-Mail: implants-ch-info@dentsplysirona.com

Über Dentsply Sirona

Dentsply Sirona ist der weltweit größte Hersteller von Dentalprodukten und -technologien, mit einer 130-jährigen Unternehmensgeschichte, die von Innovationen und Service für die Dentalbranche und Patienten überall auf der Welt geprägt ist. Dentsply Sirona entwickelt, fertigt und vertreibt umfassende Lösungen, Produkte zur Zahn- und Mundgesundheit sowie medizinische Verbrauchsmaterialien, die Teil eines starken Markenportfolios sind.

Dentsply Sirona, The Dental Solutions Company™, liefert innovative und effektive, qualitativ hochwertige Lösungen, um die Patientenversorgung zu verbessern und für eine bessere, schnellere und sicherere Zahnheilkunde zu sorgen. Der weltweite Firmensitz des Unternehmens befindet sich in York (US-Bundesstaat Pennsylvania), und die internationale Zentrale ist in Salzburg (Österreich) angesiedelt. Die Aktien des Unternehmens sind an der NASDAQ unter dem Kürzel XRAY notiert.

Weitere Informationen zu Dentsply Sirona und die Produktpalette finden Sie unter www.dentsplysirona.com.